158 E. Ulbrich: Ueber d. Vegetationsverhältnisse d. nördl. Niederlausitz.

wegen zurücklegen, ehe man wieder an menschliche Siedelungen gelangt. Wenn ich auch erst einen kleinen Teil der Umgebung von Jamlitz kennen gelernt habe, so glaube ich doch annehmen zu dürfen, daß besonders diese zerstreuten Waldmoore, die zum größten Teile wohl noch niemals von einem Botaniker betreten sind, und die Waldgebiete, besonders der königliche Forst Tauer noch manche interessante Art bergen werden.

Der Charakter der Flora der nördlichen Niederlausitz zeigt, wie das ja auch zu erwarten ist, eine Mischung von Arten, wie sie bei uns, in der eigentlichen Mark verbreitet sind, mit solchen, die für die Flora der eigentlichen Niederlausitz charakteristisch sind, z. B. Potentilla norvegica, und die Arten der Gesamtart Utricularia vulgaris.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: <u>Verhandlungen des Botanischen Vereins Berlin</u> <u>Brandenburg</u>

Jahr/Year: 1907

Band/Volume: 49

Autor(en)/Author(s): Ulbrich Eberhard

Artikel/Article: <u>Ueber die Vegetationsverhältnisse der nördlichen</u>

Niederlausitz. 147-158